

Ende November erscheint:

Das Lied der Parzen

Roman von

Alfred Schirokauer

Ein kurzer Liebesrausch, der zwei feinsinnige, edle Menschen einem vergänglichen Sommernachtstraum gleich umsing, der sie einen Augenblick vom geraden Wege abführte und den sie beide mit entschlagender Energie überwand, wird nach Jahren durch einen gesinnungslosen Menschen ans Licht gezerret. Einer Lawine gleich, mit elementarer Gewalt bricht nun das Verhängnis über zwei angesehene, glückliche Familien. Die Heldin des Romans, die Frau eines hohen Beamten, tritt mutvoll, um dem Skandal einer öffentlichen Gerichtsverhandlung zu entgehen, vor dem sie besonders ihren Gemahl bewahren möchte, von dem Schauplatz dieses nervenzerrüttenden Kampfes ab. Aber in ganz anderem Sinne bewährt sich der Mut und die Energie des Mannes, der sie einst geliebt; er, ein von seinen Studenten stürmisch verehrter Universitätslehrer, will nicht sich selbst und nicht die Welt betrügen, mutig troht er dem Ansturm einer ganzen Stadt. Aber auch er unterliegt und fällt als Opfer finsterner Schicksalsmächte. Schirokauer, der zu den besten modernen Erzählern gehört, hat hier ein Werk geschaffen, das an Spannung, an Wucht und Tragik in der zeitgenössischen Literatur seinesgleichen sucht.

Alle Vorausbestellungen bis 30. November d. J. mit 40 Prozent bar

Bezugsbedingungen: Preis geheftet 4 M ord., eleg. geb. 5 M ord.
In Kommission mit 30%, bar mit 35% Rabatt,
6 und mehr Exemplare, geheftet und gebunden, auch gemischt, mit 40% bar.
Gebundene Exemplare können nicht in Kommission geliefert werden ♦ ♦ ♦ ♦

Berlin und Leipzig

Deutsches Verlagshaus Bong & Co.